

PRESSEMITTEILUNG

03. Juli 2023

Mehr als 13.000 Besucher*innen erleben Berliner Chöre im Humboldt Forum

Ein Wochenende lang lag das Humboldt Forum in der Hand von elf Berliner Chören. In Zusammenarbeit mit dem Chorverband Berlin wurde das gesamte Forum am 1. und 2. Juli im Rahmen des Projekts *Vielstimmig – Das Forum einsingen* zum überdimensionalen Klangkörper. Überall im Humboldt Forum verteilt – auf den Treppen und Fluren, in den Ausstellungsräumen, in den Höfen und im Foyer – ließen sich Besucher*innen an beiden Tagen von den musikalischen Interventionen der unterschiedlichen Chöre inspirieren. Höhepunkte waren die gemeinsamen Auftritte aller Chöre, zu denen sich rund 200 Sänger*innen im Foyer des Forums zusammenfanden. Am Samstagabend war das Publikum im Rahmen von SING DELA SING dann eingeladen mitzusingen. Mehr als 3.700 Menschen feierten im Laufe des Abends trotz anfänglichen Regens im Schlüterhof mit großem Stimmvolumen und viel Engagement die Chöre und sich selbst.

Die elf Berliner Chöre mit unterschiedlichen Programmen und Stilrichtungen brachten ihr eigenes Repertoire mit ins Humboldt Forum. Bei den gemeinsamen Auftritten unter der musikalischen Leitung von Prof. Harry Curtis wurde zunächst der hebräische Kanon „Shalom haverim“ intoniert, danach kam Kurt Nystedts zeitgenössische Interpretation von Bachs Choral „Komm süßer Tod“ zur Aufführung. Mit dem Song „You never walk alone“ erklang zum Abschluss die wohl bekannteste Fußballhymne der Welt.“

Hartmut Dorgerloh, Generalintendant des Humboldt Forum: „Das Humboldt Forum ist ein Haus der Vielstimmigkeit. Das war am vergangenen Wochenende nicht nur in den Ausstellungen zu erleben, sondern dank der vielen Berliner Chören und *Sing dela Sing* im ganzen Forum auch zu hören.“

Zu den teilnehmenden Chören gehörten der Ayabás Frauenchor Berlin, Concentus Neukölln, der deutsch-polnische Chor „Spotkanie“, der Diplomatic Choir of Berlin, das Ensemble Polynushka, Inspired! Gospel e.V., JazzVocals e.V., der Kammerchor Canzoneo, der Männerchor Eintracht 1892 e.V. Berlin Mahlsdorf, die Nogat Singers und das Vokalensemble

Sakura. Die Auftragsproduktion der Stiftung Humboldt Forum stand unter der künstlerischen Leitung von Kaspar von Erffa, Leiter der Inselbühne Potsdam.

Produktion: Stiftung Humboldt Forum im Berliner Schloss / **Künstlerische Leitung:** Kaspar von Erffa / **Musikalische Leitung des chorischen Gesamtwerkes:** Harry Curtis

Eine Zusammenarbeit mit dem Chorverband Berlin

Der Chorverband Berlin e.V. ist die größte Amateurmusikorganisation der Hauptstadt und das wichtigste Forum der Berliner Laienchorszene. Mit seinen vielfältigen Aktivitäten leistet er als Fachverband, Veranstalter und Zuwendungsgeber intensive Basis-, Breiten- und Nachwuchsarbeit und schafft die notwendigen Voraussetzungen für Spitzenleistungen aus den eigenen Reihen.

Weitere **Informationen:** humboldtforum.org

Pressebilder zum Download: humboldtforum.org/presse

Ein Haus, vier Akteure: Die Vielstimmigkeit ist bereits in der Zusammenarbeit der Partner*innen angelegt. Im Humboldt Forum kooperieren die Stiftung Humboldt Forum im Berliner Schloss, die Stiftung Preußischer Kulturbesitz mit den Sammlungen des Ethnologischen Museums und des Museums für Asiatische Kunst der Staatlichen Museen zu Berlin, die Humboldt-Universität zu Berlin mit dem Humboldt Labor sowie das Stadtmuseum Berlin mit der Berlin Ausstellung BERLIN GLOBAL.

PRESSEKONTAKTE

Michael Mathis, Pressesprecher

+49 30 265 950-525, michael.mathis@humboldtforum.org

Hendrik von Boxberg, Projekt-PR

+49 177 7379207, presse@von-boxberg.de

Mirko Nowak, Leiter Kommunikation

+49 30 265 950-520, mirko.nowak@humboldtforum.org